

# PROTOKOLL DER RICHTERTAGUNG

## März 2012 IN ELLENBACH

1. Rückblick Ressortarbeit 2011
  - Weitere Ausführung Richterüberprüfung, Festlegung der Maßnahmen bei Nichtbestehen
  - Ausarbeitung Leitgedanken Leichter Sitz
  - Ausarbeitung der Schwierigkeitsgrade Kür
  - Vorbereiten der Fortbildungen
  - Durchführung Richterprüfung
2. Besprechung der Schwierigkeitsgrade in der Kür
  - Überarbeitete Einteilung und Berechnung angehängt
  - Besprechung des Errechnens, somit soll auf allen Turnieren gewährleistet sein, zum gleichen Ergebnis bei der Festlegung des Schwierigkeitsgrades zu kommen
3. Leitgedanken Leichter Sitz
  - Ergebnisse der AG wurden erläutert, Leitgedanken angehängt
4. Vorstellung und Zusammenfassung neuer Prüfungen
  - Erläuterung der neuen Dressur und Springprüfungen
  - Richter sollen diese Testprüfungen intensiv überprüfen
  - Vorteile/Nachteile/Bemerkungen bitte an Ressortleiter Richten, damit im Herbst darüber diskutiert werden kann und ggf. Änderungen erfolgen
5. Neuigkeiten international
  - Lediglich Änderung in der Passprüfung, Hinweise sind bereits auf der Homepage veröffentlicht
  - Jahr steht unter dem Motto des schönen und harmonischen Reitens
  - Richter sollen Plus und Minuspunkte anhand der Karten besser ausnutzen
6. Chefrichter
  - Beim Ausfüllen der Protokolle auf die Richtigkeit der Kollegen achten, da Turniereinsätze nun tagesweise erfasst werden !!
  - Frühzeitig auf Aufbau und Vorbereitung der Passwettbewerbe achten, da das oft von Ausrichterseite vergessen wird !!
  - Kontrolle der Bahnen/ Bahnkategorie wegen neuer internationaler Bestimmungen, in der Geschäftsstelle soll die Grundkategorie hinterlegt werden, so dass nur Gefälle/Belag usw. Vom Chefrichter nachzutragen ist
7. Lizenzerhaltung
  - Bis Herbst 2012 werden die Bestimmungen zur Lizenzerhaltung überarbeitet und ein schlüssiges Konzept erarbeitet zur Eintragung in die IPO 2013

8. Fortbildung zukünftig - Vorschläge

- Leichter Sitz und Springen
- Praktisches Richten mit statistischer Anonymer Auswertung am 1. Tag, jeder Richter bekommt sein Ergebnis geschickt, somit auch gute Kontrolle, wo die Schwachpunkte liegen, um Fortbildungsthemen zu konkretisieren

9. Verschiedenes/Aufträge an Richtressort

- Abzüge bei Dressur sollen wieder in die IPO
- Leitgedanken Gehorsam veröffentlichen
- Veröffentlichen der Verteilung der Ausbilder auf diesjährigen Turnieren, damit die Verabredung zur Richterüberprüfung leichter fällt
- Aufruf an alle A/B-Richter, sich der Richterüberprüfung baldigst zu stellen, da es im letzten Jahr 2013 vermutlich zu Engpässen kommen kann !!!!!

6.4. 2012

Christoph Leibold/Ressortleiter Richten